

# INHALT

Zeitenwende – Vorwort zur Taschenbuchausgabe .....	9
Vorwort .....	25
<b>Teil I</b>	
<b>DIE GESPALTENE GESELLSCHAFT UND IHRE FREUNDE</b>	
<b>1. Moralisten ohne Mitgefühl .....</b>	<b>39</b>
Die Lifestyle-Linke: weltläufig und sprachsensibel .....	39
Bessergestellte unter sich .....	52
Die Wähler ergreifen die Flucht .....	60
<b>2. Große Erzählungen .....</b>	<b>73</b>
<b>3. Solidarität, Triumph und Demütigung: Die Geschichte der Arbeiter .....</b>	<b>83</b>
Nichts zu verlieren .....	83
Die Norm als Befreiung .....	87
Der Abstieg: Wenn Industrien und Zusammenhalt verschwinden ....	92
<b>4. Die neue akademische Mittelschicht .....</b>	<b>107</b>
Gut bezahlte Dienstleistungsberufe für Hochschulabsolventen .....	107
Abschottung nach unten und die Wiederkehr des Bildungsprivilegs .....	114
Neue Erzählungen: Der Neoliberalismus und die Nach-68er-Linke ..	121

<b>5. Der Linksilliberalismus – Maggie Thatchers größter Erfolg</b> .....	129
Privilegierte Opfer – die Identitätspolitik .....	129
Parallelgesellschaften und die Auflösung der Gemeinsamkeit .....	149
Sozialpolitik als Minderheitenprojekt .....	160
Die »offene Gesellschaft«: Mauern im Inneren .....	164
<b>6. Zuwanderung – wer gewinnt, wer verliert?</b> .....	177
Ärzte aus Syrien und Afrika .....	177
Die vergessenen Flüchtlinge .....	188
Billige Arbeitskräfte .....	192
Wohnen im Brennpunkt .....	205
<b>7. Das Märchen vom rechten Zeitgeist</b> .....	213
Wer wählt rechte Parteien? .....	213
Leerstelle im politischen System: Wenn Mehrheiten keine Stimme mehr haben .....	222
Hohepriester des Wirtschaftsliberalismus: Elitenprojekt EU .....	229
Gegen das Establishment – Underdog als Erfolgsrezept .....	234
Der Zeitgeist: Sehnsucht nach Anerkennung, Sicherheit und einem guten Leben .....	240

## Teil II

### **EIN PROGRAMM FÜR GEMEINSAMKEIT, ZUSAMMENHALT UND WOHLSTAND**

<b>8. Warum wir Gemeinsinn und Miteinander brauchen</b> .....	251
Klüger als der Homo oeconomicus .....	251
Wenn der Kitt sich auflöst .....	260
Gemeinschaftswerte: Zugehörigkeit als Zukunftsentwurf .....	266

<b>9. Nationalstaat und Wir-Gefühl:</b>	
<b>Weshalb eine totesagte Idee Zukunft hat</b> .....	277
Kein Zurück zum Nationalstaat? .....	277
Bürger ihres Landes: Geschichte und Kultur statt Gene .....	285
Für ein Europa souveräner Demokratien .....	292
<b>10. Demokratie oder Oligarchie:</b>	
<b>Wie wir die Herrschaft des großen Geldes beenden</b> .....	299
Was früher besser war .....	299
Meinungsmacht, Filterblasen und gekaufte Wissenschaft .....	305
Ein schwacher Staat ist ein teurer Staat .....	309
Republikanische Demokratie: Der Wille der Mehrheit .....	314
Volksentscheid und Losverfahren .....	321
<b>11. Fortschritt statt Fake: Leistungseigentum</b>	
<b>für eine innovativere Wirtschaft</b> .....	325
Wenn Anstrengung und gute Ideen nicht mehr honoriert werden ....	325
Warum der Kapitalismus innovationsfaul wurde .....	329
Ehrliche Umweltpolitik statt Preiserhöhungen und Lifestyle-Debatten .....	340
Ein neues Leistungseigentum .....	349
Motivierend und gerecht: Für eine echte Leistungsgesellschaft .....	354
Wohin mit den Schulden? Für ein stabiles Finanzsystem .....	360
Warum De-Globalisierung unser Leben verbessert .....	370
<b>12. Eine digitale Zukunft ohne Datenschnüffler</b> .....	377
Sie überwachen alles .....	377
Die andere Digitalisierung: Europas Chance .....	389
Schluss .....	393
Weiterführende Literatur .....	399
Anmerkungen .....	401